



Titel: Jugendparlament

Bei der Bearbeitung sind digitale Werkzeuge/Geräte erforderlich

Ja Nein

Fach	Klasse	Urheber	Erscheinungsdatum
Politik-Wirtschaft	8. Klasse (Gym)	Fachberatung Politik-Wirtschaft Niedersächsische Landesschulbehörde	4.2020

Kompetenzen

- Formen der kommunalen politischen Beteiligung beschreiben (hier: Jugendparlament)
- Zu Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen Stellung nehmen (Hier: Jugendparlament)



Inhalt

Phase 1 – „Informationen aus einem Videobeitrag zum Thema Jugendparlament erschließen“

1. Folge dem Link.

<https://www.politische-bildung.nrw.de/digitale-medien/titelverzeichnis/details/video/das-jugendparlament-hilden/> (Zugriff: 03. April 2020)

Hier erhältst du Informationen zum Jugendparlament in Hilden. Der Autor des Videos ist die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen.

Phase 2 – „Herausarbeiten von Informationen aus einem Videobeitrag“

2. Arbeite aus dem Videoausschnitt Informationen zur Arbeit im Jugendparlament Hilden heraus, indem Du folgende Fragen stichpunktartig beantwortest:

- Wie wird man Parlamentarier eines Jugendparlaments?
- Welche vielfältigen Aufgaben von Parlamentariern im Jugendparlament werden vorgestellt?
- Welche Rechte haben die Abgeordneten im Jugendparlament in Hilden?
- Welches wesentliche Recht haben sie im Vergleich zu Abgeordneten des Stadtrates nicht?

Was motiviert die Jugendlichen im Jugendparlament mitzuwirken?



Phase 3 – „Urteilsbildung - eine Stellungnahme verfassen“

Beurteile Jugendparlamente.

Berücksichtige dabei z.B. folgende Aspekte:

- Könntest du dir eine Mitarbeit in einem Jugendparlament vorstellen? Was spricht dafür? Was dagegen?
- Wie effizient ist deiner Meinung nach die Einflussnahme in kommunale Entscheidungsprozesse durch ein Jugendparlament (politische Durchsetzbarkeit)?
- In welchem Maß können Jugendliche mithilfe von Jugendparlamenten ihre Interessen durchsetzen?
- Ist es legitim, dass die Jugendlichen mithilfe der Jugendparlamente versuchen, ihre Interessen zu vertreten?
- Sind Jugendliche mit Ihren Interessen mithilfe des Jugendparlaments in der Gemeinde angemessen repräsentiert?

Vielleicht kennst du bereits andere Beteiligungsmöglichkeiten von Jugendlichen, die du vergleichend in deine Stellungnahme einbeziehen kannst.

Phase 4 „Sicherung“

Vergleiche Deine Ergebnisse mit den Lösungen im Anhang.

Hinweise für begleitende Erwachsene

Der Link führt zur Landeszentrale für politische Bildung in Nordrhein-Westfalen und kann deswegen als unbedenklich eingeschätzt werden.

Bei diesem Arbeitsschritt soll Ihr Kind die Informationen aus dem Videobeitrag entnehmen. Dazu kann es notwendig sein, den Beitrag mehrfach anzusehen.

Hier sind viele verschiedene Lösungsmöglichkeiten denkbar. Erstrebenswert ist, dass Ihr Kind zu einem eigenen Urteil über Jugendparlamente kommt und dieses begründet.

Einige mögliche Argumentationswege sind im Lösungsblatt zusammengefasst.

Falls Ihr Kind Unterstützungsbedarf hat, können Sie z.B. als Maßnahme anregen, zunächst eine stichpunktartige Übersicht zu möglichen Argumenten zu erstellen. Die Argumente können dann z.B. durch Nummerierung priorisiert werden.

Wichtig zu berücksichtigen ist, dass die Lösungen im Anhang lediglich eine Skizze darstellen und nicht jede mögliche Lösung berücksichtigen können.



Lösungen: Jugendparlament

Mögliche Lösungsansätze zu Aufgabe 2:

Wie wird man Parlamentarier eines Jugendparlaments?

- Die Jugendlichen werden gewählt.

Welche vielfältigen Aufgaben von Parlamentariern im Jugendparlament werden vorgestellt?

- Rede- und Antragsrecht im Jugendhilfeausschuss,
- Monatstreffen,
- Plakate, Flyer gestalten und verteilen,
- Facebook-Auftritt gestalten,
- sich informieren, Expertise einholen, in Themen einarbeiten,

Welche Rechte haben die Abgeordneten im Jugendparlament in Hilden?

- Rede- und Antragsrecht im Jugendhilfeausschuss
- Eigener Etat
- Unterstützung durch eine Koordinatorin

Welches wesentliche Recht haben sie im Vergleich zu Abgeordneten des Stadtrates nicht?

- Sie besitzen keinerlei Stimmrecht.

Was motiviert die Jugendlichen im Jugendparlament mitzuwirken?

- Interessen der Jugendlichen vertreten,
- Von Erwachsenen ernst genommen zu werden und als gleichberechtigter Partner angesehen zu werden (Wertschätzung)

Mögliche Lösungsansätze zu Aufgabe 3

Die Schüler*innen können sich für oder gegen Jugendparlamente aussprechen.

Sie können dabei z. B auf folgende Aspekte eingehen:

- relativ hoher Arbeits- und Zeitaufwand bei der Mitwirkung im Jugendparlament;
- Möglichkeit zum Wirken gegen Politikverdrossenheit;
- die eigenen Interessen bzw. die Interessen von Jugendlichen vertreten;
- mangelnde Durchsetzbarkeit der Interessen wegen fehlendem Stimmrecht;
- die Parlamentarier des Jugendparlaments sind gewählt, damit für Ihren Auftrag legitimiert und repräsentieren somit die Jugendlichen der Gemeinde.

Auch andere sinnvolle Argumentationswege sind möglich.